

Dokumentation

Industriereiniger **- Typ INDUSTRIEREINIGER -**



1. Inhalt







1. Inhaltsverzeichnis	1
2. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung	1
3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen	1
4. Mögliche Gefahren	1
5. Erste-Hilfe-Maßnahmen	2
6. Maßnahmen zur Brandbekämpfung	2
7. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	2
8. Handhabung und Lagerung	2
9. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung	3
10. Physikalisch-chemische Eigenschaften	4
11. Stabilität und Reaktivität	4
12. Angaben zur Toxikologie	4
13. Angaben zur Ökologie	5
14. Hinweise zur Entsorgung	5
15. Angaben zum Transport	5
16. Vorschriften	6
17. Sonstige Angaben	6

2. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname INDUSTRIEREINIGER
 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Reiniger

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung
 Beschreibung Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe			
CAS: 64742-49-0 EINECS: 265-151-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	 T,  F; R 45-11-52/53-65	< 50%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9	Propan	 F+, R 12	< 25%
CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7	Butan	 F+; R 12	< 25%
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2	Propan-2	 Xi,  F; R 11-36-66-67	< 8%

Zusätzliche Hinweise Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 17 zu entnehmen.

4. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung



F+ Hochentzündlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung.
 Vorsicht! Behälter steht unter Druck.
 R 12 Hochentzündlich.
 R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Enthält 58,0 Massenprozent entzündliche Bestandteile. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Klassifizierungssystem Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

5. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise entfernen.	Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Nach Einatmen	Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt	Sofort mit Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt	Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftezufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

6. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	CO ₂ , Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasser, Wasser im Vollstrahl
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase	Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich. Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.
Besondere Schutzausrüstung	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

7. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene	Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen Vorsichtsmaßnahmen fernhalten.
Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

8. Handhabung und Lagerung

Handhabung Hinweise zum sicheren Umgang	Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektronische Aufladung treffen. Atemschutzgeräte bereithalten. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Lagerung Anforderung an Lagerräume und Behälter	An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
Zusammenlagerungshinweise	Nicht erforderlich.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen	Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht gasdicht verschließen. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Lagerklasse Klassifizierung nach Betriebs-sicherheitsverordnung (BetrSichV)	---

9. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 8

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	
MAK	vgl. Abschn. VIb
67-63-0 2-Propanol	
MAK	1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³
MAK (TRGS 900)	vgl. Abschn. XIII 1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³ DFG
106-97-8 Butan	
MAK	2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
MAK (TRGS 900)	2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ DFG
74-98-8 Propan	
MAK	1800 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
MAK (TRGS 900)	1800 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ DFG

Zusätzliche Hinweise

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Atemschutz

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Handschutz

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz



Dichtschießende Schutzbrille.

Körperschutz

Ölbeständige Schutzkleidung

10. Physikalisch-chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben	
Form	Aerosol
Farbe	Farblos
Geruch	Benzinartig
Zustandänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich	-44°C
Flammpunkt	< 21°C
Zündtemperatur	365°C
Selbstentzündlichkeit	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/ Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen	
Untere	1,5 Vol %
Obere	10,9 Vol %
Dampfdruck bei 20°C	8300 hPa
Dichte bei 20°C	0,7 g/cm ³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	Nicht bzw. wenig mischbar.
Lösemittelgehalt	
Organische Lösemittel	100,0 %
Wasser	0,0 %
Weitere Angaben	VOC Schweiz: 400 g/Dose

11. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Gefährliche Reaktionen	Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nitrose Gase Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

12. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/L C50-Werte		
67-64-1 Propanon-2		
Oral	LD50	5800 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	20000 mg/kg (rbt)
106-97-8 Butan		
Inhalativ	LC50 (4h)	658 mg/l (rat)

Primäre Reizwirkung an der Haut	Keine Reizwirkung.
am Auge	Reizwirkung.
Sensibilisierung	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.



13. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen	
Bemerkung	Schädlich für Fische.
Allgemeine Hinweise	Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. Schädlich für Wasserorganismen.

14. Hinweise zur Entsorgung

Produkt	
Empfehlung	Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Europäischer Abfallkatalog	08 01 21 Farb- oder Lackabfälle
Ungereinigte Verpackungen	
Empfehlung	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

15. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)



ADR/RID-GGVS/E Klasse	2.5F Gase
Kemler-Zahl	23
UN-Nummer	1950
Verpackungsgruppe	---
Gefahrzettel	2.1
Bezeichnung des Gutes	1950 DRUCKGASPACKUNGEN

Seeschifftransport IM DG/GGVSee



IM DG/GGVSee-Klasse	2.1
UN-Nummer	1950
Label	2.1
Verpackungsgruppe	---
EMS- Nummer	F-D, S-U
Marine pollutant	Nein
Richtiger technischer Name	AEROSOLS

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR



ICAO/IATA-Klasse	2.1
UN/ID-Nummer	1950
Label	2.1
Verpackungsgruppe	---
Richtiger technischer Name	AEROSOLS, flammable

16. Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
Kennbuchstabe und Gefahren-Bezeichnung des Produktes	F+ Hochentzündlich, Xi Reizend; N Umweltgefährlich
Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung	Naphtha (Erdöl), Propan/Butan
R-Sätze	R12 Hochentzündlich. R38 Reizt die Haut. R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	S2 darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S23.1 Dampf/Aerosol nicht einatmen. S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich abspülen und Arzt konsultieren. S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen. S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen	Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Enthält 58,0 Massenprozent entzündliche Bestandteile. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
Nationale Vorschriften Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)	---
Technische Anleitung Luft Klasse Anteil in %	NK 100,0
Wassergefährdungsklasse	WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

17. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverständnis.

Relevante R-Sätze	11 Leichtentzündlich. 12 Hochentzündlich. 36 Reizt die Augen. 45 Kann Krebs erzeugen. 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
-------------------	---

Typ	Inhalt	Funktion
INDUSTRIEREINIGER	500 ml	Spezialisiert für den professionellen Einsatz in Industrie und Montage. Entfernt porentief Fett, Öl, Schmutzreste, Ruß, etc. Ideal zur Vorbereitung von Klebeflächen.

